

## Seniorenarbeit in Kiel-Hassee

In Hassee gibt es etliche Institutionen, die eines gemeinsam haben, sie sind im Seniorenbereich tätig. Im VdCH werden sowohl ältere als auch jüngere Menschen betreut. Dies habe ich zum Anlass genommen, einen „Runden Tisch“, Interessengemeinschaft Seniorenarbeit in Hassee, kurz IGSH, zu gründen. Einrichtungen aus dem stationären und ambulanten Bereich und die BSM aus der offenen Seniorenarbeit treffen sich regelmäßig, um sich gegenseitig zu informieren, auszutauschen und ein gemeinsames Faltblatt mit Adressen, Kurzvorstellungen der Einrichtungen und öffentlichen Terminen für alle Senioren im Stadtteil herauszugeben. Gerne sind auch neue Mitwirkende aus der Seniorenarbeit in Hassee willkommen. Weitere Informationen bekommen Sie in der BSM, T. 68 53 42, Marianne Mißfeldt. Das nächste Faltblatt erscheint im Juni 2012

### ASB 1. HilfeKurse

3./4.3.12, 18./19.3.12, 7./8.4.12, 21./22.4.12,  
5./6.5.12, 19./20.5.12 jeweils von 9.00 – 16.00

Der ASB bietet vom 15.8. – 19.8.12 eine Harzreise mit Peters-Reisen an. Info Tel 0431/661650.

### Reisen ohne Koffer

Auch in diesem Jahr wieder „Reisen ohne Koffer“ mit der BSM. Am 16./17.7. und 19./20.7.12 Werden wir wieder schöne Orte in Schleswig Holstein besuchen. Info 0431/685342.

**Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen an.**

**Ansprechpartner der Interessengemeinschaft, IGSH**

Arbeiter-Samariter-Bund ASB  
Heidemarie Beiß, T. 0431/ 661 65-0  
Hamburger Chaussee 90

AWO Servicehaus Lübscher Baum  
Ulrich Gräfe, T. 0431/640 08 11  
Lübscher Baum 6

Begegnungsstätte Michaelis BSM  
Marianne Mißfeldt, T. 0431/68 53 42  
Schleswiger Str. 57

Haus am Holunderbusch  
Torsten Lamp, T. 0431/64 04 14  
Krummbogen 82

Haus Uhlenkrog Pflegeheim  
Gesa Precht, T. 0431/220 72-20  
Uhlenkrog 8

Pflege Diakonie Kiel  
Sr. Monika Neumahr, T. 0431/68 50 55  
Von-der-Goltz-Allee 2

Prof. v. Esmarch-Haus, Prof. Häuser  
Martin Kern, T. 0431/648 19 11  
Brüggerfelde 5

Prof. Weber-Haus, Prof. Häuser  
Martin Kern, T. 0431/648 19 11  
Brüggerfelde 1

Van-der-Camer-Haus, VdCH  
Ev. Stadtmission  
Christoph Denker, T. 0431/ 26 04 44 63  
Hasseer Str. 22



**Unter dem  
Fernsehturm**

**Interessen-  
gemeinschaft  
Seniorenarbeit  
Kiel - Hassee**

**März – Mai 2012**

## Ständige Termine

### *Montags*

- 9.30 Turnen, Prof. Weber - Haus  
14.00 Kartenspiele, BSM  
15.00 Sitzgymnastik, VdCH, m. Anm.

### *Dienstags*

- 9.30 Hardangergruppe, BSM

### *Mittwochs*

- 9.30 Turnen, Prof. Weber – Haus  
9.30 Tanz und Bewegung, BSM  
14.30 Seniorentanz, BSM

### *Donnerstags*

- 9.30 Stuhlgymnastik, ab 5.5., BSM  
9.45 Englischgruppe1  
11.00 Englischgruppe 2 BSM  
15.30 Singen Prof. Weber Haus  
16.00 Seniorentanz, ASB

### *Freitags*

- 10.00 Sitzgymnastik m. Tai Chi,  
Prof. Weber Haus  
13.00 Walkinggruppe im Wechsel mit  
13.30 Schwimmgruppe, m. Anm. VdCH  
14.00 Kartenspiele, BSM  
14.00 Sitzgymnastik, Lübscher B. AWO  
15.00 Bingo 14.täg. Prof. Weber Haus

### März

- 2.3. 10.00 Frühstückstreff, BSM  
5.3. 14.30 Altenkreis, Diav. Griechische Inseln, BSM  
15.00 Tanzcafe m. H. Gehlsen, Prof. v. Esmarch Haus  
6.3. 14.00 Flohmarkt, ASB  
7.3. 8.00 Rechtsberatung, ASB  
15.30 Diav. Flensburg und Tönning, Prof. Weber Haus  
8.3. 10.00 Fr. 50 plus Frühstück, BSM  
9.3. 10.30 Gedächtnistraining, BSM  
11.3. 15.30 Diav. Mit dem Fahrrad durch den Süden der USA, F. Stampa-Rabe, Prof. v. Esmarch Haus

- 13.3. 11.00 Besuchsdiensttreffen, BSM  
14.30 Kaffeetafel mit Jan und Juri, Prof. Weber Haus  
15.00 Kino Jenseits von Eden, AWO  
15.00 Bingo, ASB  
14.3. 13.00 Rechtsberatung, ASB  
16.3. 10.30 Frühlingsliedersingen, BSM  
20.3. 15.00 Diavortrag: Auswanderer aus Schleswig Holstein, AWO  
15.00 Kaffeetafel m. P. Groß, Prof. v. Esmarch Haus  
21.3. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
22.3. 16.45 Milal Konzert, VdCH  
27.3. 15.00 Kino: Die Lümmel von der letzten Bank, AWO  
15.30 Tänze und Märchen mit Frau Blochwitz, H am Holunderbusch  
17.00 Netzw. Frauen 50 plus, BSM  
28.3. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
30.3. 10.00 Frühstückstreff, BSM  
April  
2.4. 14.30 Altenkreis, Passion und Ostern, Pastorin Ahlfs, BSM  
15.00 Tanzcafe m. H. Gehlsen, Prof. v. Esmarch Haus  
3.4. 14.00 Flohmarkt, ASB  
4.4. 8.00 Rechtsberatung, ASB  
15.30 Dia Neumünster, P. Weber H  
8.4. 14.30 Kaffeetafel, Jan und Juri, P Weber Haus  
9.4. 15.00 Kaffeetafel m. d. Ostsee Shanty Chor, Prof. v. Esmarch H.  
10.4. 11.00 Besuchsdiensttreffen, BSM  
14.30 Frühlingsfest, Haus am Holunderbusch  
15.00 Diav. Kanada Ost, AWO  
15.00 Bingo, ASB  
11.4. 13.00 Rechtsberatung, ASB  
12.4. 10.00 Frühstück 50 plus, BSM  
17.4. 15.00 Kino: Drei Mädels vom Rhein, AWO

- 18.4. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
20.4. 10.30 Gedächtnistraining, BSM  
22.4. 15.30 Diabilder aus Schottland, Prof. v. Esmarch Haus  
24.4. 10.00 Seniorenschau, 14.00 Modenschau, H am Holunderbusch  
15.00 Diav. Kieler Impressionen, AWO  
17.00 Netzw. Frauen 50 plus, BSM  
25.4. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
27.4. 10.30 Wunschluedersingen, BSM  
30.4. 10.00 Vatertagsfrühstück mit D. Gehlsen, Prof. v. Esmarch Haus  
Mai  
2.5. 8.00 Rechtsberatung, ASB  
15.30 Diav. Nord-Ostsee- Kanal, Prof. Weber Haus  
4.5. 10.00 Frühstückstreff, BSM  
7.5. 14.30 Altenkreis, Gedächtnistr. BSM  
8.5. 11.00 Besuchsdiensttreffen, BSM  
15.00 Diav. Rumänien, AWO  
15.00 Bingo, ASB  
16.00 Bilder aus dem alten Kiel, U. Steinhoff, H am Holunderbusch  
9.5. 13.00 Rechtsberatung, ASB  
14.00 Rapsblütenfahrt, P. Weber H  
11.5. 10.30 Gedächtnistraining, BSM  
13.5. 14.30 Kaffeetafel zum Muttertag m. d. Akkordeonclub, P. Weber Haus  
15.5. 15.00 Kino: Grün ist die Heide, AWO  
16.5. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
20.5. 15.30 Diav. M. Frau Stampa-Rabe, Prof. v. Esmarch Haus  
21.5. 15.00 Tanzcafe, Prof. v. Esmarch H  
22.5. 15.00 Diav. Harz, AWO  
23.5. 18.00 Rechtsberatung, ASB  
29.5. 17.00 Netzw. Frauen 50 plus, BSM  
31.5. 16.45 Milal Konzert, VdCH

MÄRZ, APRIL, MAI 2012

# MICHAELIS

Gemeindebrief der Michaelisgemeinde



**Ostern**  
**90 Jahre Posaunenchor**  
**Konfirmation**

03	Anstoß	Ostern
04	GlaubensRäume	Kleines „Kirchen ABC“
05	Wussten Sie schon?	90 Jahre Posaunenchor
06	KlangRäume	Jubiläumskonzert des Posaunenchores; Brückenkonzert
07	GlaubensRäume	Passionsandachten
08	KlangRäume	Kirchenmusik
08	GlaubensRäume	Kreuzweg
09	Wussten Sie schon?	Aus dem Kirchenvorstand; Osterrätsel
10	Angebot	Michaelis auf einen Blick
12	GlaubensRäume	Kinder-Bibel-Tage
12	KaufRäume	Kita-Flohmarkt
13	KlangRäume	Konzert Musikgruppen Maria Maaßen
14	Alle Jahre wieder	Konfirmationen
16	ErlebnisRäume	Fahrrad fit für den Frühling
17	ZeitRäume	Neues aus der Begegnungsstätte
23	WendePunkte	Unter Gottes Segen
24	Immer wieder sonntags	Gottesdienste

**Gemeindebrief Nr. 170****Impressum**

Herausgeber: Ev.-Luth. Michaelis-Kirchengemeinde Kiel, Wulfsbrook 29,  
24113 Kiel, T. 68 27 85, Fax 68 06 62, E-Mail: info@michaeliskirche-kiel.de.  
Spendenkonto: Förde Sparkasse, Kto.-Nr. 583 310, BLZ 210 501 70  
Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen, Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen  
Redaktion: Christel Becker, Renate Dopheide, Annette Göder, Bettina Hansen,  
Peter Leimbach, (v. i. S. d. P.), Christine Schulze-Ziebarth.  
Titelbild: Matthias Schlenzka  
Erscheinungstermin von Nr. 171: 31.05.2012, Redaktionsschluss: 12.04.2012.  
Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel zu kürzen. Namentlich  
gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser wieder.

**Zeichenerklärung für die Gottesdienste:**

Gottesdienst für Groß und Klein



Jugendgottesdienst



Besinnlicher Gottesdienst



Traditioneller Gottesdienst



Kindergottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl



„Die Auferstehung Jesu“ könnten wir antworten. Aber was genau ist das? Die damaligen Ereignisse werden in den Evangelien sehr unterschiedlich beschrieben. In allen aber ist das Grab leer. Und in allen erleben das als erstes die Frauen.

Im Johannesevangelium Kapitel 20 verstehen die von Maria Magdalena herbeigerufenen Jünger nur „Bahnhof“ und gehen kopfschüttelnd davon. Maria Magdalena aber bleibt und weint. Und dann begegnet sie dem Auferstandenen, den sie zunächst nicht erkennt, ihn gar für den Gärtner hält. Als er sie beim Namen ruft, erkennt sie ihn jedoch. Als sie ihn erkennt, kann sie ihn aber nicht umarmen so wie früher. Was für eine wilde Geschichte!

Und wenn nun das leere Grab die Leere in uns ist, wenn ein geliebter Mensch stirbt? Und wenn das Kopfschütteln unser Zweifel ist? Und wenn das Weinen nun unsere Hilflosigkeit vor Gott ist? Und wenn nun das Für-den- Gärtner-Halten unsere Schwierigkeit ist, Gott zu erkennen? Und wenn nun das Erkennen vom Auferstandenen unser Glaube ist, der uns manchmal in den unerwartetsten



Augenblicken überfällt? Und wenn nun das Nicht-Umarmen-Können die Trennung von Mensch und Gott ist, die wir erleben? Verstehen wir es dann besser? Auferstehung ist nur schwer zu fas-

sen. Denn unsere Erfahrung ist, dass Tote nicht zurückkehren. Wo aber gehen sie denn hin? Ich glaube, sie gehen ganz woanders hin, weit entfernt und doch ganz nah. Ich glaube auch, dass dieses Auferstehen für jeden und jede anders ist. Aber niemand weiß es genau, denn wir haben nur die Bilder in der Bibel, die versuchen, das zu beschreiben und es doch nicht konkreter können als mit der Geschichte von einem leeren Grab. Das mag einer der Gründe sein, warum Weihnachten relativ bald bei den meisten Menschen das beliebtere und auch das bedeutendere Fest geworden ist. Ostern aber war zuerst da und wir feiern Ostern auch ein Stück jeden Sonntag. Ostern ist das höchste christliche Fest und gleichzeitig das geheimnisvollste. Geheimnisse bergen oft Schätze. Gehen wir auf Schatzsuche.

Ihre/Eure Pastorin  
Bettina Hansen

Im **Garten Gethsemane** betet Jesus um sein Leben und wird es doch verlieren, das fing schon im **Garten Eden** an. Das menschliche Leben ist eben endlich. **Garten** bedeutet im Grunde nichts anderes als Umzäunung. **Geschützt** betet Jesus also um sein Leben, während seine Jünger schlafen. Ist im **Garten Eden** die Frucht der Erkenntnis der Anfang von allem Übel, ist es im **Garten Gethsemane** der Kuss, mit dem Jesus verraten wird. Neugier und Liebe macht den Menschen aus und wird uns immer auch wieder zum Verhängnis. Auf **Golgatha** wird Jesus gekreuzigt und sein **Grab** ist am dritten Tage leer. Daran zu **glauben**, dass **Gott** den Tod überwunden hat, macht die christliche Hoffnung aus. **Gott** hatte immer schon viele Namen, gerade die Bibel in **gerechter Sprache**, versucht, dem wieder Raum zu geben. So wird **Gott** JHWH, Adonaj, Ewige/r, Heilige/r, Lebendige/r, Elohim oder Herr genannt. Und alles stimmt irgendwie. Zu früheren Zeiten sprachen die Juden den **Gottesnamen** gar nicht aus, er war zu heilig. Heilig war den Menschen schon immer ihr **Glaube**. Der war auch schon immer sehr unterschiedlich. In den ersten Jahrhunderten nach Jesu Tod gab es viele **Glaubensströmungen**, die

schließlich, als das Christentum Staatsreligion wurde, nicht mehr offiziell anerkannt waren. Einige gingen dabei verloren.

Der offizielle Glauben wurde in **Glaubensbekenntnissen** festgeschrieben. Das erste **Glaubensbekenntnis** war sehr kurz und bestand nur aus den Worten: Ich glaube an Gott, den Vater, Jesus Christus und den Heiligen Geist. 325 n. Chr. wurde das Nicänische, im 5. Jahrhundert das apostolische **Glaubensbekenntnis** verfasst. Beide stehen bei uns im **Gesangbuch**. **Gesang** gehörte schon früh zum **Gottesdienst**.

Gerade deswegen werden immer wieder neue Lieder geschrieben zum zeitgemäßen **Gotteslob**. Auch verschiedene liturgisch festgelegte, die heißen dann **Gloria**. Im **Gottesdienstablauf** gibt es das **Gloria in excelsis Deo** und das **Gloria Patri**, beide entfallen in der Advents- und Passionszeit. Zeitgemäße Übersetzungen der Bibel gab es immer wieder, im Original ist das Neue Testament nämlich auf **Griechisch** verfasst.

In der ersten christlichen **Gemeinde** in Antiochia wurde auch **Griechisch** gesprochen. Paulus gründete noch viele weitere **Gemeinden**. Die **Gnade** Gottes sei mit uns allen.

### Der Posaunenchor feiert Jubiläum

Im Jahre 1922 wurde an der Michaeliskirche der erste Posaunenchor gegründet. Damit können die Blechbläser der Gemeinde inzwischen auf eine 90-jährige Geschichte zurückblicken, in deren Verlauf der Posaunenchor allerdings zweimal neu gegründet wurde, zum einen Anfang der 1950er Jahre und dann nochmals 1976. Seit dem Jahr 2000 leitet Volker Quellmann die Gruppe von bis zu 40 Musizierenden. Neben Trompete, Posaune, Waldhorn und Tuba sind auch seltenere Instrumente wie Tenorhorn, Euphonium und Flügelhorn im Ensemble zu finden. Viele der Mitglieder haben eigene Instrumente, es stehen aber auch ca. 15 Leihinstrumente zur Verfügung. Vor der eigentlichen wöchentlichen Übungsstunde findet der Anfängerunterricht statt. Die fortgeschrittenen Anfänger werden dann im Vorchor auf das Blasen im Hauptchor vorbereitet. Circa einmal im Monat tritt der Posaunenchor im Gottesdienst auf und erfreut – bei gutem Wetter – anschließend vor der Kirche die Besucher gerne mit einem kleinen Ständchen aus seinem Repertoire, das von alter Kirchenmusik bis hin zu Gospelsongs und modernen Rhythmen reicht, umgeschrieben auf die Anforderungen eines Blechblasensembles. Auch außerhalb der Gemeinde ist das Ensemble bei Auftritten bei der Bahnhofsmmission, beim Tierheimgottesdienst oder bei der Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ zu erleben.



Posaunenchor um  
1923 mit Diakon  
Ahrens





### Jubiläumskonzert des Posaunenchores

Am Sonntag, den 22. April um 17 Uhr gibt es zum 90-jährigen Bestehen des Posaunenchores ein Jubiläumskonzert in der Michaeliskirche. Daran werden Bläserinnen und Bläser aus dem gesamten Bezirk Kiel teilnehmen. Die Leitung des Konzertes hat Landesposaunenwart Werner Petersen. Das Repertoire

reicht dabei von klassischer Musik aus verschiedenen Jahrhunderten über die alten Meister bis hin zu zeitgenössischen Klängen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



### Brückenkonzert am Samstag, 17. März, 16 Uhr in der Petruskirche

Mit dem Brücken-Konzert sollen musikalische Brücken gebaut werden zwischen Menschen aus Korea und Deutschland, Menschen mit oder ohne Behinderungen, Musiker und Zuhörer, Gott und Mensch. Veranstalter sind Myoungsion Lee und koreanische Christen unter dem Namen „Weizenkorn“ („Milal“, [www.milal-kiel.de](http://www.milal-kiel.de)), sowie mehrere Gemeinden in Kiel. Geboten wird wundervolle Musik auf professionellem Niveau. Es musiziert das Cross Chamber Orchestra ([www.crosschamber.eu](http://www.crosschamber.eu)). Auf dem Programm stehen Werke von Edward Elgar, Händel und Samuel Barber. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Für Menschen mit Gehbehinderung wird ein kostenloser Fahrdienst eingerichtet. Dafür ist eine Anmeldung nötig: Telefon 0431 -523764 oder 0177 - 777 32 24.

Pastor Johannes Pörksen



Ticktack, ticktack. Ruhig und gleichmäßig ist der Rhythmus des Uhrwerks der Turmuhr unserer Michaeliskirche. Ticktack, ticktack. Ganz regelmäßig schwingt ihr Pendel und nimmt uns mit, entführt uns aus der Hektik des Alltags in den unendlichen Strom der stetig fließenden Zeit. Ticktack, ticktack. Schon schwimmen wir mit, lassen unsere Gedanken treiben, atmen mit dem ewigen Pulsieren, werden zum winzigen Teilchen in diesem Zeitenfluss und fühlen uns eins mit ihm.

Die Zeit – einerseits Impulsgeberin für unser tägliches Leben, unerbittliche Taktmeisterin, Reguliererin und Bestimmerin unseres Daseins, andererseits Sendbotin der Ewigkeit, die Verkörperung der Unendlichkeit – hier im Turmraum unserer Kirche können wir ihre zwei Seiten erleben und erspüren.

Auch in diesem Jahr werden „Andere Passionsandachten“ im Uhrwerkzimmer unserer Michaeliskirche stattfinden, ausgerichtet von Kirchenmusikerin Yvette Schmidt und Pastorin Bettina Hansen. Mit dem Ticken

der Turmuhr wird wieder die Musik verschiedener Instrumente verwoben, und wir singen auch selbst, getragen vom ewigen Rhythmus der Zeit. Neben der musikalischen Umrahmung wird der Passionsgeschichte Jesu auch in Texten nachgegangen, ab Aschermittwoch jeden Mittwoch um 17.30 Uhr während der Passionszeit. Über den Seiteneingang zur Kirche am Wulfsbrook erklimmen wir die mit Kerzenlicht erhellten Stufen und lassen uns – hier oben im Turmraum nun Gott viel näher als eben noch unten auf der Straße – von der ganz besonderen Atmosphäre dieses Ortes gefangen nehmen.

Termine: 22. und 29. Februar, 7., 14., 21. und 28. März und 4. April jeweils um 17.30 Uhr

Caroline Bublitz

**Frauenband**

Von nun an finden Proben immer freitags, 19.30 Uhr, im Bandraum statt. Die momentane Besetzung besteht aus einer Gitarristin, einer Altblockflötistin, einer Trommlerin und einer Pianistin.  
Bei Interesse bitte bei Yvette Schmidt (Tel. 36431954) anmelden.

**Lied des Monats**

Für das Kennenlernen der neuen Kirchenlieder aus dem neu angeschafften Liederbuch „My Life is in your hands“ gibt es das Lied des Monats.  
März - Nr. 29 „Kleines Samenkorn am Boden“  
April - Nr. 2 „Alle Knospen springen auf“  
Mai - Nr. 19 „Dein Wort“

**Passionsmusik**

Sonntag, 1. April 2012, 17.00 Uhr, Michaeliskirche  
Mit Werken von D. Buxtehude, H. Schütz, M. Praetorius u. a.  
Mitwirkende: Musik - Michaelischor unter der Leitung von Yvette Schmidt  
und Texte - Pastor Matthias Schlenzka

**Karfreitag: Kreuzweg durch das Vieburger Gehölz**

In diesem Jahr lädt die Michaelisgemeinde für Karfreitag, 6. April, zu einem Kreuzweg ein. Wir gehen durch das Vieburger Gehölz und gedenken an verschiedenen Stationen mit Liedern, Gebeten, Gedichten und Aktionen an den Leidensweg Jesu. Treffen dazu ist um 14 Uhr am Ende des Petersburger Weges (Sackgasse). Im Anschluss an den Kreuzweg findet dort um 15 Uhr eine Andacht zur Todesstunde Jesu statt, die man auch unabhängig vom Kreuzweg besuchen kann. Wer Interesse an der Vorbereitung des Kreuzweges hat, kann sich im Büro melden (Tel. 682785).



Eine der „von oben“ verordneten Aufgaben einer Kirchengemeinde ist es, eine „Chronik“ zu führen, in der alles Wesentliche aus dem Leben der Gemeinde verzeichnet und für die Nachwelt aufbewahrt ist. Dies ist viel Arbeit, daher ist die Chronik in den letzten Jahren ein wenig in den Hintergrund getreten. Aber jetzt wird sie mit viel Elan überarbeitet und auf den neusten Stand gebracht.

Dankenswerterweise haben **Herr Burckhard Schmidt** und **Herr Dr. Fritz Bartels** sich bereiterklärt, die Chronik der vergangenen Jahre bis 2011 einschließlich zu überarbeiten. Ab 2012 wird **Frau Caroline Bublitz** dann als „Gemeindeführerin“ für uns tätig sein und die Chronik führen.

Der Kirchenvorstand dankt den Betreffenden ganz herzlich für die Übernahme dieser Aufgabe.

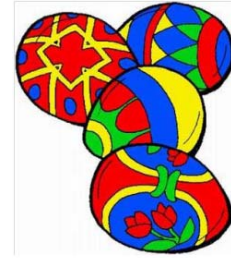
Eine weitere wichtige Aufgabe galt es zu verteilen: Die Rechnungsprüfung für die Jahre 2009 und 2010 übernehmen **Herr Otto Kersebaum** und **Herr Bernd Honig**.

Auch dafür dankt der Kirchenvorstand herzlich.

Pastor Matthias Schlenzka

### Osterrätsel

Mögen Sie / mögt ihr Ostereier? Wer die nachfolgende Aufgabe richtig löst, kann welche gewinnen!



Hier nun die Aufgabe:  
Addieren Sie / addiert

- das Alter des Posaunenchores
- die Anfangszeit des Kita-Flohmarktes
- die Anzahl der Konfirmanden von Pastor Schlenzka.

Von dieser Zahl muss die Nummer der Seite abgezogen werden, auf der das Brückenkonzert angekündigt wird.

Diese Zahl ergibt den kürzesten Psalm der Bibel. Wie viele Verse hat der Psalm?

Die Lösung - die Nummer des Psalms und die Anzahl der Verse – bitte im Büro abgeben.

Unter den richtigen Einsendungen werden dann Ostereier verlost.

**Weitere Infos und E-Mail-Adressen finden Sie auf unserer  
Homepage: [www.michaeliskirche-kiel.de](http://www.michaeliskirche-kiel.de)**

### **1. Gemeindebüro**

Gemeindebüro Renate Dopheide, Rainer Schneider  
Wulfsbrook 29 68 27 85 und 68 33 28  
Fax 68 06 62  
E-Mail: [info@michaeliskirche-kiel.de](mailto:info@michaeliskirche-kiel.de)  
Öffnungszeiten Mo bis Fr 10 – 12 Uhr;  
Di 16 – 18 Uhr  
Küsterin Anette Schneider 68 79 21  
Hausmeister Dieter Becker 01577/906 47 73  
Kirchenvorstand Dr. Fritz Bartels, Vorsitzender 68 07 12

### **2. Pastorinnen und Pastoren**

Wiebke Ahlfs 64 15 65  
Bettina Hansen 69 80 58  
Matthias Schlenzka 64 89 08 22  
Fax 600 37 31

### **3. Kinder in Michaelis**

Kindertagesstätte Leitung: Barbara Grimm 64 17 45  
Sprechzeiten: Mi 10 - 12 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Kindergruppen Maria Maaßen 68 11 84  
Spielgruppe Di + Mi 08.30 – 11.30 Uhr  
Martina Voß 69 19 86  
Mo + Di 15.00 – 18.00 Uhr  
Bettina Yükseskova 66949030/ 0162-2075258

### **4. Jugend in Michaelis**

Jugendtreff Petra Dahmke 647 42 83  
Jugendtage 68 85 02  
Flöten- und Gitarrengruppen Maria Maaßen 68 11 84  
Konfirmanden Infos bei dem/den Pastor/-innen s.o.

### 5. Begegnungsstätte und Angebote für Erwachsene

Ansprechpartnerin	Marianne Mißfeldt	68 53 42
Besuchsdienst	Marianne Mißfeldt	68 53 42
	Bettina Hansen	69 80 58
Altenkreis	Ilona Bong	0151/20433813
Bewegung und Tanz	Herta Klinge	80 14 15
Bibelgesprächskreis	Bettina Hansen (Andachtsraum)	69 80 58
Frauenfrühstück	Gesche Neubauer	68 73 39
Hatha-Yoga (Mo, Kita)	Marion Hertel	719 99 03
Hatha-Yoga (Do, Saal)	Marion Hertel	719 99 03
Michaelas	Marian Pieters-Hess	68 87 65
	Christa Dose	04521/83 08 12
Ökum. Frauenkreis	Bettina Hansen (meistens in Liebfrauen)	69 80 58

### 6. Kirchenmusik

Holzbläserkreis	Cornelia Renner	1499966
Frauenband	Yvette Schmidt	36 43 19 54
Kinderchor	Yvette Schmidt	36 43 19 54
Singemäuse	Yvette Schmidt	36 43 19 54
Gospelchor	Yvette Schmidt	36 43 19 54
Michaelischer	Yvette Schmidt	36 43 19 54
Posaunenchor	Volker Quellmann	888 87 55
Anfängerausbildung	Kerstin Quellmann	888 87 55
Erw. Gitarrengruppe	Maria Maaßen	68 11 84
fish-band	Joachim Voesch	0172/414 09 60

### 7. Arbeit für Kranke

Pflege Diakonie	Schwester Monika Neumahr	68 50 55 Fax 68 50 20
	Von-der-Goltz-Allee 2, von 07.30 – 20.00 Uhr	

### 8. Gastgruppen

Blaues Kreuz	Mi 19.00 – 22.00 Uhr	
Godewind Abstinenzler	Mo 19.00 – 22.00 Uhr	
A-A-Gruppe	Do 20.00 – 22.00 Uhr	
Kieler Kammerchor	Mo 19.45 – 22.00 Uhr (im Turmraum)	
	Eckart Droste	04342/8 36 25

Die Gruppen treffen sich im Gemeindehaus, Schleswiger Str. 57.

Malaysia -  
Wie leben Kinder am anderen Ende der Welt?

**Liebe Kinder,**  
**herzliche Einladung zu den Kinder-Bibel-Tagen!**

Samstag, 3. März 2012, 9.30 - 16 Uhr

Sonntag, 4. März 2012, 9.30 - 11 Uhr

Am **Samstag** wollen wir erforschen, wie Kinder in Malaysia (Asien) leben, singen, basteln, kochen und essen, spielen und herumtoben. Und am **Sonntag** werden wir dann das, was wir über die Kinder in Malaysia erfahren haben, in den **Gottesdienst für Groß und Klein** einbringen und vorführen. Dazu sind alle Großen eingeladen, auch ältere Geschwister, Eltern und Großeltern.

Wenn du zwischen 3 und 10 Jahre alt bist, dann melde dich gleich an! Wir freuen uns darauf, mit dir zwei spannende Tage zu erleben.

Herzliche Grüße,

Pastorin Wiebke Ahlfs (Tel. 641565), Maria Maaßen & Team



**Flohmarkt „Rund ums Kind“**  
am **Samstag, 10. März 2012**  
von **14 bis 17 Uhr**

Genießen Sie Kaffee und Kuchen in  
gemütlicher Flohmarktatmosphäre!!!

Wo: Ev. Kindertagesstätte Michaelis  
Schleswiger Str. 57, 24113 Kiel  
Standanmeldung ab 20. Februar 2012  
unter der Tel.-Nr. 64 17 45 bei Frau Grimm  
Preise: 1 Meter = 3 Euro  
je Tapeziertisch = 9 Euro  
(kein Gewerbe)  
Standaufbau ab 13 Uhr



Herzliche Einladung zum Konzert am Sonntag, 25. März 2012  
um 17 Uhr in der Michaeliskirche



Mit Filmmelodien und Liebesliedern aus dem Bereich der Popmusik will die Musikgruppe unter der Leitung von Maria Maaßen mit mehrstimmigen Gesangsarrangements, begleitet von Klarinetten, Querflöten und Klavier ihre ZuhörerInnen erfreuen. Das Programm wird ergänzt durch eine Flötengruppe (meist in Quartettbesetzung), die Stücke aus Moderne und Klassik spielt. Außerdem wird Jessica Lehme, am Klavier begleitet von Hendrik Bockholt, mit Sololiedern zu hören sein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Musikgruppenarbeit wird gebeten.

Mit ca. 25 Hobbysängerinnen und -musikern im Alter zwischen 15 und 65 Jahren ist die Musikgruppe ein sicht- und hörbarer Beweis dafür, wie Musik Generationen verbinden kann.

Wer Lust hat in der Gruppe mitzusingen, ist herzlich willkommen. Proben sind jeweils am Mittwoch von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr im Gemeindesaal der Michaeliskirche, Schleswiger Straße 57. Weitere Infos gibt es bei Maria Maaßen, Tel.: 681184.



### **Konfirmation**

- Segen Gottes!
- Ja zur Mitverantwortung in unserer Welt!
- ein Stück erwachsen werden!
- Antwort auf Gottes Ruf!
- neue Rechte und Pflichten: z.B. mit anderen Abendmahl feiern!
- ...
- und das GELD? Es kann eine gute Hilfe sein auf dem Weg zum Erwachsenwerden.

### **Sonntag, 29. April, 10.00 Uhr** **Pastor Matthias Schlenzka**

Lilena Blumke  
Eric Bornholdt  
Jasmin Brandt  
Nikolai Bröck  
Saskia Sophie Stefanie Dirks  
Tom Robert Fischer  
Felix Jürgens  
Jeremie Kako  
Bianca Lange  
Finn Lietzow  
Lara Christin Möller  
Lars Marlon Muehlbacher  
Daniel Nissen  
Nils Nonnsen  
Jon Lennart Osbahr  
Jonas Alexander Osinski  
Philipp Rothe  
Lasse Sörnsen  
Tim-Luka Stahl



**Sonntag, 6. Mai, 10.00 Uhr**  
**Pastorin Bettina Hansen**

Jale Jill Arning  
Rhea Magdlena Best  
Rasmus Brandt  
Franziska Bruhns  
Nele Budzus  
Phyllis Göder  
Gregor Gustav Gutschmidt  
Meret Henrike Jannsen  
Birte Jensen  
Merle Felina Kinny  
Patrick-Pascal Kottek  
Marvin Lieske  
Sonja Ananda Maaß  
Lena Mierzwiak  
Jacqueline Möller  
Christine Müller  
Tilman Müller  
Laura Nederkorn  
Lea-Marie Netter  
Marthe Petersen  
Nele Maria Rohlf  
Alina Vivien Sabin  
Johannes Schacht  
Anne Witt  
Alexa Zacharias  
Inga Zilz



**Sonntag, 3. Juni, 10.00 Uhr**  
**Pastorin Andrea Simowski**

Dieses Jahr feiern auch Schülerinnen und Schüler der Rudolf-Steiner-Schule ihre Konfirmation in Michaelis:

Peer Burmeister  
Melinda Ellmenreich  
Benjamin Gronau  
Leonard Hellwig  
Kjell Herbst-Schnack  
Yrla Diana Lau  
Alexander Lehr  
Mila Manz  
Leon Nuppeney  
Armin Redzovic  
Mika Schmahl

**FFF** („Fahrrad fit for Frühling“)

Wenn ...

- ... Sie und Ihr gerne Fahrrad fahren/fahrt,
- ... das Fahrrad aber im Winter eher im Keller stand oder
- ... das Fahrrad nach dem Winter endlich mal richtig geputzt werden oder
- ... es gewartet und neu eingestellt werden muss,
- ... Sie /Ihr das Fahrrad gern fit für den Frühling machen möchten/möchtet und
- ... Sie/Ihr keine Lust haben/habt, dies alleine zu tun.

Dann...

laden wir Sie /Euch ganz herzlich ein zu einem

**Fahrrad-Workshop am Samstag, d. 17. März von 10:00 bis 15:00 Uhr,**  
auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus (bei Regen im J.i.M.).

Bei notwendigen kleineren Reparaturen bietet **Christian Kutz-Kunow** soweit wie möglich Rat und Hilfe an.

Und Getränke, Würstchen und Kartoffelsalat haben wir auch...

Werkzeug, Putzlappen, Handschuhe, Fahrradöl, etc. bitte selbst mitbringen

... und gute Laune auch.



## Malen mit der Kunsttherapeutin Renate Dettmann

1. Faszination Malen: Beginn am Mittwoch, 14. März, um 19 Uhr, 6 x 1,5 Std.; Kosten: 60 € + 10 € Materialumlage
  2. Kreatives Zeichnen: Beginn am Mittwoch, 14. März, um 10 Uhr, 6 x 1,5 Std.; Kosten: 60 € + 5 € Materialumlage
  3. Farbzauber – ein ganzer Tag zum Malen am Sonnabend, den 21. April, 10 - 16 Uhr (mit Mittagspause); Kosten: 50 € + 10 € Materialgeld
- Information und Anmeldung bei Renate Dettmann, Tel. 680411 oder bei Marianne Mißfeldt, Tel. 685342



## Plattdeutsches Frühstück

Unser nächstes plattdeutsches Frühstück gibt es am 18. April um 10.00 Uhr unter der bewährten Leitung von Frau Stahmer. Sie sind herzlich eingeladen. Anmeldung bitte bis zum 13. April in der BSM Tel. 685342.

## Muttertagsgottesdienst

Herzliche Einladung zum traditionellen Gottesdienst am Sonntag, 13. Mai um 10 Uhr in der Michaeliskirche. In diesem Gottesdienst am „Muttertag“, der gemeinsam mit einem Team der Begegnungsstätte Michaelis vorbereitet wird, wollen wir uns mit der Tradition dieses Gedenktages beschäftigen, der seit fast 90 Jahren nicht nur in Deutschland, sondern in vielen Ländern der Welt begangen wird.

Alle – nicht nur Mütter - sind herzlich dazu eingeladen!



## Reisen ohne Koffer 2012

Auch in diesem Sommer werden wir wieder „Reisen ohne Koffer“. Vom 16.- 20. Juli werden wir, außer Mittwoch, wieder Schleswig-Holstein unsicher machen. Das fertige Programm bekommen Sie ab Anfang April in der BSM. So viel sei verraten: Wir werden an einem Tag einen Stadtteil von Hamburg besuchen. Die Kosten werden wie im letzten Jahr 90 Euro betragen. Info und Anmeldung bei Marianne Mißfeldt, BSM, Tel. 685342.



**Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.  
Fragen beantworte ich gern unter Tel. 0431/685342,  
Ich grüße Sie  
Marianne Mißfeldt, LTG Begegnungsstätte Michaelis**

**Ständige Termine:**

Montag	10.00 Uhr Sprechstunde 13.00 Uhr Mittagsrunde 14.00 Uhr Kartenspiele	
Dienstag	09.30 Uhr Hardanger/Handarbeiten, Frau Drechsler 18.00 Uhr PC Kurse	
Mittwoch	09.30 Uhr Tanz und Bewegung, Frau Klinge 15.00 Uhr Seniorentanz, Frau Kandeck	
Donnerstag	09.45 Uhr Englisch 1, Frau Wenzek 11.00 Uhr Englisch 2, Frau Wenzek	
Freitag	12.00 Uhr Mittagsrunde 14.00 Uhr Kartenspiele 14.30 Uhr Rounds, Herr Fularzik	

**Extratermine:**






2.3.	10.00 Uhr Frühstückstreff, m. Anmeldung
4.3.	16.00 Uhr Freiraum für Tanz und Bewegung, Frau Klinge
5.3.	14.30 Uhr Altenkreis: Diavortrag „ Griechische Inseln“, Frau Humann
8.3.	10.00 Uhr Netzwerk Frauen 50 plus Frühstück
9.3.	10.30 Uhr Heiteres Gedächtnistraining
14.3.	15.00 Uhr Facebook - was ist das? Generationsübergreifende Veranstaltung des JIM und der BSM, Konfirraum
16.3.	10.30 Uhr Frühlingsliedersingen
17.3.	09.00 Uhr Arbeitskreis Seniorentanz 10 -15 Uhr Fahrrad-Werkstatt (s. S. 16)
27.3.	Netzwerk Frauen 50 plus, Frau Fräsdorff
2.4.	14.30 Uhr Altenkreis: Passion und Ostern, Pastorin Ahlfs
12.4.	10.00 Uhr Frühstückstreff Frauen 50 plus
14.4.	08.00 Uhr Arbeitskreis Seniorentanz Seminartag
18.4.	10.00 Uhr Plattdeutsches Frühstück, Frau Stahmer
20.4.	10.30 Uhr Heiteres Gedächtnistraining, Marianne Mißfeldt
27.4.	10.30 Uhr Volksliedersingen
4.5.	10.00 Uhr Frühstückstreff
5.5.	16.00 Uhr Freiraum für Tanz und Bewegung, Frau Klinge
7.5.	14.30 Uhr Altenkreis: Gedächtnistraining
10.5.	10.00 Uhr Netzwerk Frauen 50 plus Frühstück
11.5.	10.30 Uhr Heiteres Gedächtnistraining
25.5.	10.30 Uhr Wunscliedersingen



In der Druckfassung des Gemeindebriefes stehen auf dieser Seite die Namen der Personen, die getauft, getraut oder beerdigt wurden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden sie auf Homepage nicht genannt.





### März

04.  Reminiszere, Gottesdienst zum Weltgebetstag  
Musikgruppen Maria Maaßen
11.  Okuli, Posaunenchor
16.  **15 Uhr** Kindergottesdienst
18.  Lätare, Vorstellungsgottesdienst  
der Konfirmandinnen und Konfirmanden,  
j-fish-band
25.  Judika, Vorstellungsgottesdienst  
der Konfirmandinnen und Konfirmanden,  
Gospelchor
- Wiebke Ahlfs  
Matthias Schlenzka/Michaela Breher  
Kindergottesdienst-Team  
Matthias Schlenzka  
Bettina Hansen

### April

01.  Palmarum
05.  Gründonnerstag
06.  **10 Uhr** Karfreitag, Michaelischer  
**14/15 Uhr** Kreuzweg und Andacht
07. **23 Uhr** Osternacht  
Gospelchor
08.  Ostersonntag, Michaelischer
09.  Ostermontag, Posaunenchor
15.  Quasimodogeniti
20.  **15 Uhr** Kindergottesdienst
22.  Misericordias Domini  
Flötengruppen Maria Maaßen
29. Jubilate, **Konfirmation**  
j-fish-band
- Wiebke Ahlfs  
Bettina Hansen  
Matthias Schlenzka/Michaela Breher  
s. S. 8  
Wiebke Ahlfs/Bettina Hansen/  
Matthias Schlenzka/Michaela Breher  
Wiebke Ahlfs  
Matthias Schlenzka  
Matthias Schlenzka  
Kindergottesdienst-Team  
Bettina Hansen  
Matthias Schlenzka

### Mai

06. Kantate, **Konfirmation**  
j-fish-band
11. **15 Uhr** Kindergottesdienst
13.  Rogate, Gospelchor
17.  Christi Himmelfahrt
20.  Exaudi, Gottesdienst zur Losung  
des Kirchentags  
Musikgruppen Maria Maaßen
27.  Pfingstsonntag, Michaelischer
28. **11 Uhr** Pfingstmontag, Ökum. Gottesdienst in  
Liebfrauen, Krusenrotter Weg, Posaunenchor
- Bettina Hansen  
Kindergottesdienst-Team  
Team der Begegnungsstätte mit  
Matthias Schlenzka/Michaela Breher  
Matthias Schlenzka  
Wiebke Ahlfs  
Bettina Hansen  
Bettina Hansen/Diakon Stefan Rix

Beginn um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben